



Heimatpflegeverein Eppan EO

Unterrainerstr. 26, 39057 St. Pauls/Eppan

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins für Heimatpflege Eppan

In zweiter Einberufung vom Dienstag, den 19. Oktober 2021, von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr
in der Mittelpunktbibliothek St. Michael Eppan

Mit folgender **Tagesordnung**:

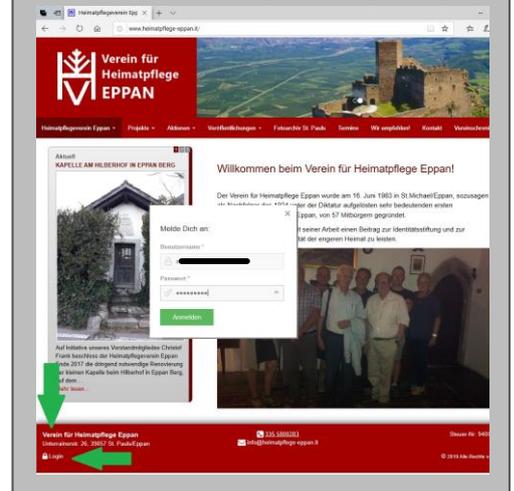
1. Begrüßung der Anwesenden durch die Obfrau
2. Powerpoint-Vortrag „**Die Mühlen in Eppan**“ durch Bibliothekar Christian Kofler und Rudi Weiss
3. Ernennung zweier Stimmzähler
4. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2020 (Corona-bedingt ausgefallen)
5. Rückschau auf das vergangene Veranstaltungsjahr (Tätigkeitsbericht 2020) durch die Obfrau
6. Kassabericht 2020 durch den Kassier Christoph Frank
7. Bericht der Kassüberprüferinnen
8. Genehmigung der Jahresabschlussrechnung sowie Entlastung des Vorstandes
9. Tätigkeitsvorschau 2021 durch die Obfrau
10. Haushaltsvoranschlag 2021
11. Änderung der Statuten bzw. Anpassung an die neuen gesetzlichen Bestimmungen „Terzo settore“ **Beschluss der Vollversammlung.**
12. Grußworte der Ehrengäste
13. Allfälliges
14. Umtrunk

<http://www.heimatpflege-eppan.it>

Login zu den *Protokollen*:

Benutzer: ██████████

Passwort: ██████████



1. Die Obfrau Wally Kössler-Thaler begrüßt die erschienenen Mitglieder, insbesondere Herrn Dr. Gotthard Andergassen, Obmann der Nachbargemeinde Kaltern, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
2. Christian Kofler und Rudi Weiss bereiteten einen Vortrag zu den Mühlen in Eppan vor. Die interessanten Bilder geben Aufschluss über den ehem. Mühlenreichtum, sowohl hinsichtlich der Anzahl als auch in Bezug auf die Vielfalt, in der Gemeinde Eppan. Dabei kommen auch die „Nachbarberufe“ (Schmied), die Funktionsweise, die soziale Bedeutung und das Quellenmaterial (Sterbebilder, Verfachbuch) und die Mühlenrelikte und -erinnerungen sowie das Namensgut zur Sprache. Es wird abermals der Wunsch laut, zumindest eine Mühle für die Nachwelt zu erhalten bzw. wiederherzustellen. Das Thema Mühlen könnte auf Bezirksebene gehoben werden (Tarfusser), ebenso wie die Erinnerung an die Ensembleschutzpläne und das historische und lokale Wissen bei den nun mit Experten besetzten Baukommissionen (Troger).
3. Dr. Franz Lintner und Dr. Gotthard Andergassen werden zu Stimmzählern ernannt. Sie zählen 16 stimmberechtigte Mitglieder bzw. 19 Anwesende.
4. Auf die Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung wird verzichtet. Es wird einstimmig gutgeheißen.
5. Der Tätigkeitsbericht wird mit einem Dank an den Schriftführer für die Protokolle und Fachbeiträge eingeleitet. Wichtigstes Ereignis war die Restaurierung der Florkapelle, die vor allem von Christoph Frank vorangetrieben wurde, dem hierfür ebenfalls gedankt wurde. Weitere Höhepunkte waren die Restaurierung des Freskos vom Hl. Florian am Ansitz Braitenberg (Gutgsell), die Anbringung der Gedenktafel für Willi Valier, das Treffen mit der Kulturreferentin



Heimatpflegeverein Eppan EO

Unterrainerstr. 26, 39057 St. Pauls/Eppan

unter Vorbringung wichtiger Anliegen (vgl. Liste von Dr. v. Hellberg, darunter der Austausch der Straßentafeln Reinsbergweg und Schloss-Moos-Schulthaus-Weg sowie das in einer Bannzone errichtete *Ladele* im Warthtal), die Besichtigung der Gaid Mühle mit Rudi Weiss (schwierige Ausgangssituation für Restaurierung wegen der unterschiedlichen Miteigentümer), die Sensibilisierung für geeignetere Leitplanken (Bauamt/Bauhof), der Einsatz für die Mercanti-Kaserne (hist. Gedächtnis, leistbare Wohnungen, ästhetisches Baukonzept) und die Mitarbeit im Bildungsausschuss St. Michael (Frank) und Girlan (Troger) sowie im Beirat der Baukommission (Frötscher/Walcher), im Fotoarchiv St. Pauls und Girlan (Frei/Troger), die Beantragung der Unterschutzstellung des Strom-Schlössls von 1901/02, schließlich wird noch ein Dank ausgesprochen an Karl Plunger für seine Beiträge im Gemeindeblatt, an Klaus Frötscher für seine Tätigkeit als Ortschronist und Homepagebetreuer und an Roland Walcher für seinen Einsatz am Kreuzstein u.a.m.

6. Der Finanzjahresbericht von Christoph Frank geht von einem Saldo zum 31.12.2019 von 6.424,00 € aus. Einnahmen von 20.940,00 € standen Ausgaben von 24.995,00 € gegenüber. Damit schloss das Jahr am 31.12.2020 mit einem Saldo von 2.369,00 €.
7. Anni Ebner und Johanna von Call-Chiochetti bestätigen die Richtigkeit der Finanzgebarung und empfehlen die Entlastung.
8. Der Vorstand wird für seine Tätigkeit einstimmig entlastet.
9. Der Haushaltsvoranschlag richtet sich nach den Einnahmen der Mitgliedsbeiträge, Spenden etc.
10. Für die künftige Arbeit nimmt man sich vor: die Unterschutzstellung des Alperia Schlössls, die weitere Pflege des Kreuzsteins, die Rückführung der Gedenktafel für Georg Gasser, Begründer des Naturkundemuseums, die Restaurierung des Putzer-Bildstöckls, die Einweihung der letztjährigen Restaurierungen, die Entwicklung eines Scherer-Parcours (Karl Plunger vorformuliert), die Wiederbelebung des Pilgerns zur Madonna von St. Pauls, die Publizierung der bereits existierenden Mappe der Kleindenkmäler von Dir. Flor (Christian Kofler) dem Verlust des hist. Gedächtnisses (Pläne des Arch. v. Putzer (Vorschlag Walter Mair) in den Gemeinden vorzubeugen, kritisch die geplante Errichtung eines *****s Hotels (30 Millionen Projekt) beim Ansitz Vinschger zu verfolgen, die Gemeinderäte mehr über die Vereinstätigkeit zu informieren und die Sensibilisierung für Sterbebildchen (Anliegen Anni Ebner) zu unterstützen. Längerfristig ist die Restaurierung der Pomona angedacht. Walter Mair regt an, die Baufirma haftbar zu machen, die den unteren Teil des Freskos beschädigte. Zur Mühlen Thematik erinnert man an ein Modell eines Petersberger Mühlenfachmanns, die Spizzelemühle im Bauhof (wenn was davon übrig ist) und die Pfeifermühle, auch von der Weißenbachmühle müsste es noch ein Inventar geben. Ggf. sollte die Kubatur von der Gemeinde/vom Verein etc. erworben werden (öffentl. Interesse)
11. Für die Statutenänderung zur Vereinsneugründung als EO-Verein, die einstimmig von den Mitgliedern angenommen wurde, wurde ein separates Protokoll verfasst.

Die Mitgliederversammlung endet mit einem gemütlichen Umtrunk um 22.00 Uhr

Das Protokoll umfasst 2 Seiten.

Die Obfrau
DDr. Wally Kössler Thaler

Eppan/Brixen, am 19./21.10.2021



Rege Diskussion bei der Mitgliederversammlung 2021

Der Schriftführer
Frhr. Dr. Alexander von Hohenbühel